

Bauvolumen

Das Bauvolumen erfasst alle im Inland erbrachten Bauleistungen, also Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten und nichtwerterhöhende Reparaturen. Dazu rechnen auch alle in Bauwerke eingehenden Leistungen des Verarbeitenden Gewerbes; sie werden nach Ausbau und Montagebau unterschieden (Aufzugbau, Stahl- und Leichtmetallbau, Holzkonstruktionen, Beiträge der Elektrotechnischen Industrie); ferner Dienstleistungen, wie Architektenleistungen, amtliche Gebühren, Grundstücksübertragungskosten; außerdem die Eigenleistungen der Investoren, auch der privaten Haushalte beim Wohnungsbau (einschließlich Schwarzarbeit) wie auch die Regiearbeiten der öffentlichen Hand. Zu den Bauleistungen rechnen auch die Außenanlagen der Bauwerke.

Achtung:

Das Bauvolumen wird mit Mehrwertsteuer ausgewiesen und um Doppelzählungen in Höhe der Aufträge an Nachunternehmer bereinigt.

Über ELVIRA stellt der Hauptverband die Quartalswerte ab 1995 nach Produzenten und Bausparten, nach Sitz des Betriebes, in jeweiligen und konstanten Preisen (von 2000) zur Verfügung. Des weiteren steht die Preisentwicklung als Indexreihe zur Verfügung. Die Berechnung der Jahreswerte erfolgt im Methodentool (Berechnungen) der Datenbank.

Quelle: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW)